

Helbich—Hesele

- Redner in der Verhandlung über**
das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1984
(Beratungsgruppe XIII, Bauten und Technik) 24 1999—2001
- ein Bundesgesetz, mit dem das Investitionsprämiengesetz geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das Gebührengesetz 1957 geändert wird 37 3083—3084**
- die Vereinbarung zwischen dem Bund und dem Land Oberösterreich über gemeinsame Regionalförderungen 37 3131—3132**
- das Wohnbauförderungsgesetz 1984 — WFG 1984, das Wohnhaussanierungsgesetz — WSG, den Antrag der Abg. Dr. Mock u. Gen. betr. ein Erstes Eigentumsbildungsgesetz — 1. EBG (36/A), den Antrag der Abg. Dipl. Kfm. Dr. Keimel u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Wohnbauförderungsgesetz 1968 geändert wird (37/A), und den Antrag der Abg. Dipl.-Kfm. Dr. Keimel u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Rückzahlungsbegünstigungsgesetz geändert wird (38/A) 60 5152—5154**
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1985**
(Beratungsgruppe XIII, Bauten und Technik) 69 5996—5997
- den Bericht des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung über den Hochschulbericht 1984 84 7519—7521**
- den Bericht des Bundesministers für Finanzen betreffend den Finanzschuldenbericht 1983 der Österreichischen Postsparkasse und den Bericht des Bundesministers für Finanzen betreffend den Finanzschuldenbericht 1984 der Österreichischen Postsparkasse 88 7920—7922**
- das Abgabenänderungsgesetz 1985 und den Antrag der Abg. Dr. Mock u. Gen. betr. „große Steuerreform“ im Rahmen eines 3-Stufen-Entlastungsplanes (124/A) 110 9603—9604**
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1986**
(Beratungsgruppe XIII, Bauten und Technik) 116 10210—10211
- die Bundesstraßengesetznovelle 1985 131 11669—11670**
- die Erklärungen des Bundeskanzlers Dipl. Kfm. Dr. Vranitzky und des Bundesministers für Finanzen Dipl.-Kfm. Lacina zur wirtschaftlichen Lage 152 13139—13140**

Mündliche Anfragen betr.

- Kosten der 35-Stunden-Woche bei der Bahn (231/M) — beantwortet vom Bundesminister Lausecker 41 3521**

Nationalrat

- neue Wohnbauförderung (277/M) — beantwortet vom Staatssekretär Dr. Eypeltau er Beatrix (in Vertretung des Bundesministers Sekanina) 47 3855**
- den Ausdruck „Krämerladen“ für die EG (280/M) — beantwortet vom Bundesminister Lanc 48 3929**
- steuerliche Behandlung der Genußscheine (381/M) — beantwortet vom Bundesminister Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky 64 5498**
- Verluste der Verstaatlichten Industrie im Jahr 1984 (469/M) — beantwortet vom Bundesminister Dipl.-Kfm. Lacina 85 7544**
- nachträgliche Verzinsung der Wohnhauswiederaufbaudarlehen (581/M) — beantwortet vom Staatssekretär Dr. Eypeltau er Beatrix (in Vertretung des Bundesministers Dr. Übleis) 99 8704**
- Zusatzfrage zu der mündlichen Anfrage**
des Abgeordneten
- Teschl** betr. Exportförderung (339/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Steger 61 5208
- HESELE Hans, DDr., Ministerialrat im Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten, Baden**
- Partei:** Sozialistische Partei Österreichs
Wahlkreis 3 (Niederösterreich)
Eintritt in den Nationalrat und
Angelobung 1 (19. 5. 1983) 3
- Gewählt in**
- den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) 3 120**
- Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 1. 6. 1983**
- den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) 3 120**
- den Rechnungshofausschuß (Mitglied) 3 122**
- Austritt am 19. 4. 1985**
- den Verfassungsausschuß (Mitglied) 3 123**
- den Zollausschuß (Ersatzmitglied) 3 124**
- den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Dr. Hubinek Marga u. Gen. betr. die Einführung der Teilzeitbeschäftigung für pragmatisierte Bundesbedienstete (26/A) am 1. 3. 1984**

Nationalrat	Hesele
den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung des Berichtes des Bundeskanzlers über die Möglichkeiten einer weiteren Entlastung der Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts (III-47 d. B.) am 18. 5. 1984)	Gewählt
den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Dr. Neisser u. Gen. betr. Stärkung der Stellung der Länder und Gemeinden durch rasche Erfüllung bundesstaatlicher Forderungen (14/A) am 18. 5. 1984	als Vertreter Österreichs in die Parlamentarische Versammlung des Europarates (Mitglied) 2 30, 36 3056, 80 7204, 128 11426
den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Dr. Mock u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 geändert wird (21/A) am 18. 5. 1984	Berichterstatter über
den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Verwaltungsstrafgesetz — VStG 1950 geändert wird (356 d. B.) am 12. 10. 1984	das Entwicklungshelfergesetz 18 1429—1430
Dem Unterausschuß wurde am 23. 5. 1985 noch die Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Verwaltungsstrafgesetz geändert wird (617 d. B.), übertragen	den Antrag der Abg. Dr. Schranz, Dr. Neisser, Mag. Kabas u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Parteiengesetz vom 16. Dezember 1982 geändert wird (71/A) 28 2409—2410
den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Dr. Mock u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem die Nationalrats-Wahlordnung 1971 geändert wird (99/A) am 17. 10. 1985	den Antrag der Abg. Dr. Mock u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem die Nationalrats-Wahlordnung 1971 geändert wird (30/A) 47 3874—3875
Dem Unterausschuß wurde am 3. 12. 1985 noch die Vorbehandlung der Anträge der Abg. Dr. Graff Michael u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem die Nationalrats-Wahlordnung 1971 geändert wird (92/A), und der Abg. Dr. Höchtl u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz 1920 i. d. F. 1929 und die Nationalrats-Wahlordnung 1971 geändert werden (100/A), übertragen	den Einspruch des Bundesrates gegen den Gesetzesbeschuß des Nationalrates vom 10. Mai 1984 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Aufgaben und die Einrichtung des Österreichischen Rundfunks geändert wird 50 4273
den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Dr. Hubinek Marga u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz über den Schutz und die Förderung von Ehe und Familie und die Achtung des Elternrechtes (125/A) am 29. 1. 1986	Redner in der Verhandlung über
den Unterausschuß des Außenpolitischen Ausschusses zur Vorbehandlung des Entschließungsantrages der Abg. Dipl.-Vw. Dr. Steiner u. Gen. betr. die österreichische Europapolitik (175/A) am 7. 5. 1986	den Außenpolitischen Bericht der Bundesregierung über das Jahr 1982 8 412—416
	das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1984 (Beratungsgruppe III, Äußeres) 26 2260—2264
	den Bericht des Bundeskanzlers, mit dem der Tätigkeitsbericht des Verfassungsgerichtshofes für das Jahr 1982 vorgelegt wird, und den Bericht des Bundeskanzlers, mit dem der Tätigkeitsbericht des Verwaltungsgerichtshofes für das Jahr 1982 vorgelegt wird 31 2692—2696
	den Außenpolitischen Bericht der Bundesregierung über das Jahr 1983 50 4245—4251
	das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1985 (Beratungsgruppe III, Äußeres) 71 6259—6262
	ein Bundesgesetz, mit dem das Gehaltsgesetz 1956 (42. Gehaltsgesetz-Novelle), das Pensionsgesetz 1965, das Nebengebührenzulagensgesetz und das Bунdestheaterpensionsgesetz geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Vertragsbedienstetengesetz 1948 (35. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle) und die Bundesforste-Dienstordnung geändert werden, den Antrag der Abg. Dr. Hubinek Marga u. Gen. betr. die Einführung der Teilzeitbeschäftigung für pragmatisierte Bundesbedienstete (26/A) und ein Bundesgesetz, mit dem das Beamten-Dienstrechtsgegesetz 1979 (2. BDG-Novelle

Hesele—Hesoun

1984), das Richterdiestgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984 und das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstgesetz geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetz geändert wird (BLVG-Novelle 1984), und ein Bundesgesetz, mit dem das Amtshaftungsgesetz und das Organhaftpflichtgesetz geändert werden 72 6302—6306

den Bericht des Bundeskanzlers, mit dem der Tätigkeitsbericht des Verfassungsgerichtshofes für das Jahr 1983 vorgelegt wird, und den Bericht des Bundeskanzlers, mit dem der Tätigkeitsbericht des Verwaltungsgerichtshofes für das Jahr 1983 vorgelegt wird 87 7817—7819

den Außenpolitischen Bericht der Bundesregierung über das Jahr 1984 90 8153—8158

den Bericht des Bundeskanzlers, mit dem der Tätigkeitsbericht des Verfassungsgerichtshofes für das Jahr 1984 vorgelegt wird, und den Bericht des Bundeskanzlers, mit dem der Tätigkeitsbericht des Verwaltungsgerichtshofes für das Jahr 1984 vorgelegt wird 107 9281—9284

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1986 (Beratungsgruppe III, Äußeres) 123 10956—10961

den Bericht des Bundesministers für Auwärtige Angelegenheiten über die österreichische Entwicklungshilfe 132 11773—11775

den Außenpolitischen Bericht der Bundesregierung über das Jahr 1985 144 12608—12612

Schriftliche Anfrage

(57/J 1983 06 27) betr. Hilfe für in Not geratene Österreicher im Ausland, besonders während der kommenden Reisesaison

Beantwortet vom Bundesminister L a n c (29/AB 1983 08 04)

Mündliche Anfragen betr.

Konferenz der Vereinten Nationen über Palästina (20/M) — beantwortet vom Bundesminister L a n c 8 400

gemeinsames Ministertreffen der EG- und EFTA-Staaten (293/M) — beantwortet vom Bundesminister L a n c 50 4199

Entwicklungshilfe (632/M) — beantwortet vom Bundesminister Mag. Gratz 108 9312

Nationalrat**Zusatzfragen zu den mündlichen Anfragen**

der Abgeordneten

Dipl.-Vw. Dr. S t e i n e r betr. Effizienz des Europarates (289/M) — beantwortet vom Bundesminister L a n c 50 4206

Dipl.-Vw. S t e i n e r betr. österreichischen Kredit an Nicaragua (569/M) — beantwortet vom Bundesminister Mag. G r a t z 100 8841

P r o b s t betr. Luxemburger Erklärung der EG- und EFTA-Staaten vom April 1984 (634/M) — beantwortet vom Bundesminister Mag. G r a t z 107 9252

HESOUN, Josef, Angestellter, Brunn am Gebirge

P a r t e i: Sozialistische Partei Österreichs

W a h l k r e i s 3 (Niederösterreich)

E i n t r i t t in den Nationalrat und

A n g e l o b u n g 1 (19. 5. 1983) 3

Immunitätsangelegenheit

Z u s c h r i f t des

Landesgerichtes für Strafsachen Wien (wegen des Verdachtes des Vergehens bzw. Verbrechens nach §§ 105, 106, 107 ev. 144, 145 StGB — Nötigung, schwere Nötigung, gefährliche Drohung bzw. Erpressung oder schwere Erpressung)

M i t t e l u n g d e s E i n l a g e n s u n d d e r

Z u w e i s u n g a n d e n I m m u n i t ä t s a u s s c h u ß 101 8918

B e r i c h t 750 d. B. (H o c h m a i r)

V e r h a n d l u n g u n d B e s c h l u ß a u f N i c h t a u s l i e f e r u n g 108 9469—9470

Gewählt in

d e n B a u t e n a u s s c h u ß (M i t g l i e d) 3 120

Z u m O b m a n n s t e l l v e r t r e t e r g e w ä h l t i n d e r A u s s c h u ß s i t z u n g a m 1. 6. 1983 (Innehabung der Funktion bis 19. 6. 1985)

d e n F i n a n z - u n d B u d g e t a u s s c h u ß (E r s a t z m i t g l i e d) 3 120

d e n R e c h n u n g s h o f a u s s c h u ß (E r s a t z m i t g l i e d) 3 122

d e n A u s s c h u ß f ü r s o z i a l e V e r w a l t u n g (M i t g l i e d) 3 122

Z u m O b m a n n g e w ä h l t i n d e r A u s s c h u ß s i t z u n g a m 6. 12. 1983